

Bertram Allen weiter ganz oben

Geschrieben von: DL

Samstag, 25. Juni 2016 um 15:20



In einem Art Sandkasten der Maße 75 mal 28 m startet die Springreiter-Weltelite auf der 9. Station der Global Champions Tour in Monaco, nirgendwo sonst bei solch`n beengten Platzverhältnissen - auch bei den Pferdeboxen - ließen sich die Besten der Zunft gar nur zum Lesen der Einladungskarte überreden. Doch ein Gesamtpreisgeld von 950.000 Euro wischt eben Bedenken einfach weg. Die Sandplatzgröße unmittelbar am Hafen von Monaco steht in keinem Vergleich zum Hauptstadion des deutschen CHIO in Aachen, dort breitet sich eine Rasenteppich auf einer Fläche von 120 mal 150 m aus...

(Foto: Stefano Grasso/ GCT)

Monaco. Das mit 91.900 Euro dotierte Springen in Monaco im Rahmen der Global Champions Tour endete mit dem Erfolg für den WM-Siebten Bertram Allen aus Irland. David Will wurde als bester Deutscher Dritter.

Selten oder wahrscheinlich nie war ein Springreiter in diesem Alter so beharrlich bereits Angehöriger der Weltspitze wie der Ire Bertram Allen. Der 20 Jahre alte Weltmeisterschafts-Siebte von 2014, Weltcup-Dritter 2015 und augenblicklich Weltranglisten-Zehnter gewann im Rahmen der Global Champions Tour in Monaco auf dem winzigen und einem Grand Prix-Turnier kaum gebührenden Sandplätzchen mit der Stute Molly Malone das zweithöchstdotierte Springen nach Stechen. Preisgeld: 30.327 €. Hinter Allen, zuhause seit vier Jahren in Hünxe am Niederrhein, belegte mit nur acht Hundertstelsekunden Rückstand der Belgier Jerome Guery auf dem Schimmel Alicante den zweiten Platz (18.380 €). Bester Deutscher war als Dritter David Will (Pfungstadt), der mit dem Wallach Cento du Rouet nur 18 Hundertstelsekunden langsamer war als der Erste (13.785). Wie kaum ein anderer deutscher Nachwuchstreiter ritt der 18-jährige Dietmar-Gugler-Schüler in den letzten Wochen

Bertram Allen weiter ganz oben

Geschrieben von: DL

Samstag, 25. Juni 2016 um 15:20

derart in den Blickpunkt.

Auf den nächsten Plätzen landeten nach ebemnfalls fehlerfreien Stechrunden Pieter Devos (Belgien) auf Apart (9.190 €), Christina Liebherr auf Eagle Eye (5.514) und Deutschland-Rückkehrerin Katharina Offel (Rodderberg) auf Umeinig (4.135).